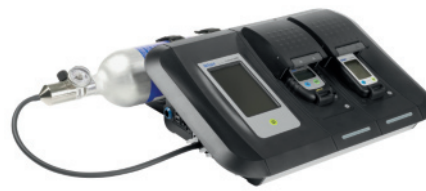


Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ KOSTEN

- ▶ Warum spare ich Kosten, wenn ich die Dräger X-dock verwende?

■ SOFTWARE

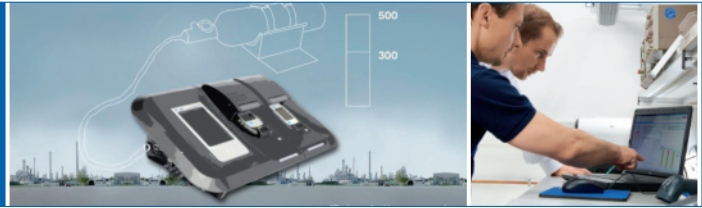
- ▶ Welche Vorteile bietet das Verwenden einer zentralen Datenbank?
- ▶ Was ist der Unterschied zwischen der X-dock-Manager-Standard- und der -Professional-Version?
- ▶ Ist die PC-Software kostenpflichtig?
- ▶ Wie kann ich auf die Daten der Station zugreifen, wenn ich keinen X-dock Manager verwende?
- ▶ Was muss ich bei der Installation der PC-Software beachten?
- ▶ Unterstützt die Drägerware auch X-dock?
- ▶ Wie lange hält der interne Speicher der X-dock Stationen?
- ▶ Wie kann ich die ausgelesenen Data Logger der Gasmessgeräte betrachten?
- ▶ Benötige ich weiterhin CC-Vision und Gas-Vision?
- ▶ Kann ich die Berichte auch per Email verschicken?
- ▶ Ich sehe im Cockpit überfällige Tests und Justierungen. Wie kann ich sehen, welche Geräte betroffen sind?

■ VERSCHIEDENES

- ▶ Welcher Drucker werden von der X-dock Station unterstützt?
- ▶ Was ist der Unterschied zwischen dem schnellen und dem erweiterten Begasungstest?
- ▶ Kann ich einen Begasungstest durchführen, wenn die angeschlossene Kalibriergaskonzentration unter der Alarmschwelle liegt?
- ▶ Ist eine Ladeoption für die Gasmessgeräte verfügbar?
- ▶ Was genau verbirgt sich hinter der Option „Einzelmodus“?
- ▶ Kann ich auch Gas-Flaschen anderer Gaslieferanten verwenden?
- ▶ Werden nur neue Gasmessgeräte unterstützt oder kann ich meine bereits vorhandenen Gasmessgeräte ebenfalls verwenden?
- ▶ Kann ich die Anlage auch „mobil“ verwenden?
- ▶ Benötige ich ein Purge-Modul für die Abgase (eine zusätzliche Pumpe, um Abgase abzuführen)?
- ▶ Kann eine Justierung durchgeführt werden, wenn der Bumpstest fehlschlägt oder das Kalibrierintervall abgelaufen ist?
- ▶ Kann ich Toleranzen für den Test festlegen?
- ▶ Wieso gibt es kein X-am 7000 Modul?
- ▶ Kann ich weiterhin die Bumpsteststation verwenden bzw. erwerben?
- ▶ Kann ich den Touch-Screen auch mit Handschuhen bedienen?



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ KOSTEN

► Warum spare ich Kosten, wenn ich die Dräger X-dock verwende?

Der tägliche Test ist wichtig – doch er kostet Zeit und Geld. Vor allem der Gasverbrauch spielt eine große Rolle. Der oft noch übliche Flow von 500 ml/min und Testzeiten von z. B. 60 Sekunden, sorgen für einen hohen Gasverbrauch. So würden z. B. 1000 Tests bei diesen Werten zu einem Verbrauch von 500 Litern führen! Die Dräger X-dock hat typische Gasöffnungszeiten bei einem schnellen Begasungstest von 10 Sekunden oder sogar weniger für Gase wie CH₄, O₂, CO und H₂S. Außerdem verwendet sie einen Flow von 300 ml/min. Bei diesen Werten erreicht man einen Verbrauch von 50 Litern bei 1000 Tests. Dieses ergibt eine Einsparung von 90% im Vergleich zu den oben erwähnten Litern.

X-dock verschenkt kein Gas:

Ist der Wert erreicht, werden sofort die Ventile geschlossen.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ SOFTWARE

► Welche Vorteile bietet das Verwenden einer zentralen Datenbank?

Die Dräger X-dock speichert alle Daten lokal. Aber bei Verwendung einer zentralen Datenbank, können alle Information ohne mühsames Einsammeln der Daten direkt eingesehen werden. Die Daten können einfach gesichert und zu Analysezielen aufbereitet werden. Funktionalitäten des Dräger X-dock Managers unterstützen Sie dabei.

► Was ist der Unterschied zwischen der X-dock-Manager-Standard- und der -Profesional-Version?

Die Standard-Version bietet eine Benutzerverwaltung, das sogenannte Cockpit (eine Übersicht über die wichtigen Parameter der Gasmessgeräteflotte), die Verwaltung des Gasmessgeräte und die Verwaltung der Stationen.

Die Professional Version bietet ferner auch eine Ausgabe- und Rücknahme-funktion für die Gasmessgeräte an die Benutzer und den Berichtsassistenten, der verschiedene Übersichten und Berichte auch periodisch erstellt und z. B. per Email verschickt.

► Ist die PC-Software kostenpflichtig?

Die Datenbank und das Management der Datenbank ist kostenlos – selbst wenn sie viele verschiedene X-dock Stationen damit vernetzen.

Die „Client-Software“, der Dräger X-dock Manager, ist kostenpflichtig. Eine einmalige Lizenz muss erworben werden, allerdings ist eine 30-Tage-Testlizenz kostenlos enthalten.

Der X-dock Manager bereitet die Daten der Anlage auf, erstellt Berichte und hilft Ihnen, alles im Blick zu behalten.

► Wie kann ich auf die Daten der Station zugreifen, wenn ich keinen X-dock Manager verwende?

Ein Möglichkeit ist die Verwendung eines USB Sticks. Über das Menü können dann im eingeloggtten Zustand alle vorhandenen Zertifikate und Data Logger auf den Stick kopiert werden.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ SOFTWARE

► Was muss ich bei der Installation der PC-Software beachten?

In der einfachsten Installationsvariante ist nicht viel zu beachten: Sie müssen nur der Anlage die IP Ihres verwendeten Rechners/Servers mitteilen und der Anlage auch eine IP zuweisen. Wichtig ist darauf zu achten, dass keine Firewall den Datenverkehr blockiert. Nähere Informationen erhalten Sie hierzu von Ihrem Dräger-Ansprechpartner.

In der erweiterten Installation können Sie auch die verwendeten Ports abändern und ggf. später auch Ihre bereits vorhandene Datenbank verwenden.

► Unterstützt die Drägerware auch X-dock?

Ja. Die Drägerware unterstützt ab sofort auch neben der Ecal die Dräger X-dock. Hierzu muss der Server-Teil der X-dock Software installiert und die Drägerware entsprechend konfiguriert werden.

Sobald dies geschehen ist, erhält die Drägerware die Testergebnisse der Gasmessgeräte automatisch und die Auswertungen können wie gewohnt über die Drägerware durchgeführt werden.

► Wie lange hält der interne Speicher der X-dock Stationen?

Dies hängt sehr von der Konfiguration und der Anzahl der Tests ab. Mit den 2x2 GB (redundant) internen Speicher kann eine Anlage, die z. B. 40 Tests pro Tag durchführt und keine Data Logger ausliest oder Zertifikate erstellt, über 10 Jahre lokal speichern. Werden Data Logger ausgelesen, mehr Tests durchgeführt oder Zertifikate erstellt, verkürzt sich die Zeit natürlich.

► Wie kann ich die ausgelesenen Data Logger der Gasmessgeräte betrachten?

Sie können die Data Logger mit der kostenlosen CC-Vision öffnen und somit in eine Text-File umwandeln.

Der komfortablere Weg ist die Gas-Vision zu verwenden. Über den X-dock Manager gibt es bereits einen direkten Link, um Data Logger mit der Gas-Vision zu öffnen und zu betrachten.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ SOFTWARE

► Benötige ich weiterhin CC-Vision und Gas-Vision?

Die CC-Vision wird vorerst weiterhin das Tool sein, um die Gasmessgeräte zu konfigurieren. Allerdings ist die CC-Vision ab sofort kostenlos.

Die Gas-Vision wird vorerst weiterhin das Tool sein, um die Data Logger zu visualisieren und Sie bei der Analyse zu unterstützen.

Vorerst bedeutet das, dass mittelfristig die beiden Softwares in den X-dock Manager überführt werden sollen.

► Kann ich die Berichte auch per E-Mail verschicken?

Ja. Der X-dock Manager bieten Ihnen diese Option an. Sie müssen jedoch unter den Einstellungen des X-dock Managers einen SMTP Server konfigurieren, damit hierüber die E-Mail versendet werden kann.

► Ich sehe im Cockpit überfällige Tests und Justierungen. Wie kann ich sehen, welche Geräte betroffen sind?

Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten.

- 1) Im Geräte-Tab ist es möglich, die Sortierung zu verändern. In diesem Fall wäre also einfach nach „Nächsten Bumpstest-Datum“ oder „Nächstes Kalibrierdatum“ zu sortieren. Überfällige Geräte werden dann zuerst angezeigt.
- 2) In der Professional-Version gibt es einen Bericht im Berichts-Tab „überfällige Begasungstests“ respektive „überfällige Justierungen“. Der entsprechende Bericht kann periodisch, aber auch einmalig erzeugt werden. Hier werden alle überfälligen Geräte angezeigt.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ VERSCHIEDENES

► Welcher Drucker werden von der X-dock Station unterstützt?

Der X-dock Manager unterstützt natürlich alle Drucker, die über Ihr Windows-Betriebssystem angesteuert werden.

Möchten Sie mit der Dräger X-dock Station direkt drucken, achten Sie bitte darauf, dass der per USB angeschlossene Drucker „postscriptfähig“ ist. Eine Übersichtsliste mit unterstützten Druckern können Sie von Ihrem Dräger-Ansprechpartner erhalten.

► Was ist der Unterschied zwischen dem schnellen und dem erweiterten Begasungstest?

Der schnelle Begasungstest überprüft das Überschreiten der ersten Alarmschwelle. Sobald diese überschritten wurde gilt der Test als bestanden. In vielen Fällen ist dieser Test ausreichend.

Der erweiterte Begasungstest geht einen Schritt weiter – er überprüft jedes Mal die Genauigkeit der Sensoren. Das heißt, es wird überprüft, ob sich der Wert in einem Fenster einstellt, das um die Konzentration des Prüfgases liegt.

► Kann ich einen Begasungstest durchführen, wenn die angeschlossene Kalibriergaskonzentration unter der Alarmschwelle liegt?

Ja. Manche Gase, wie z.B. THT oder EO, sind nicht oder nur schwer in Konzentrationen zu erhalten, die über der ersten Alarmschwelle liegen.

Die Dräger X-dock prüft beim erweiterten Begasungstest auf ein Genauigkeitsfenster. Dieses kann auch unterhalb der Alarmschwelle liegen – allerdings ist das nicht beliebig. Die Dräger X-dock unterstützt Sie auch hier und lehnt Prüfgaskonzentrationen ab, die ungeeignet sind. Dennoch wird z.B. eine Konzentration von 10 ppm EO akzeptiert.

Dort liegt auch die erste Alarmschwelle und selbst wenn diese nicht überschritten wird, solange der Messwert in dem Fenster liegt, gilt der Test als bestanden.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ VERSCHIEDENES

► Ist eine Ladeoption für die Gasmessgeräte verfügbar?

Ja. Gasmessgeräte, die wieder aufladbare Batterien verwenden, können geladen werden, wenn die Plus-Variante des Moduls erworben wurde. Alle Plus-Varianten können Laden und Begasen!

► Was genau verbirgt sich hinter der Option Einzelmodus?

Der Einzelmodus ist der ideale Modus für fast alle Anwendungsfälle, daher ist er auch voreingestellt. Im Einzelmodus startet der ausgewählte und konfigurierte Test einfach durch schließen der Klappe. Dieser Modus ist nur im ausgeloggten Zustand verfügbar.

In einer Werkstatt kann es jedoch sein, dass immer unterschiedliche Tests durchgeführt werden sollen. Daher kann der Einzelmodus im Menü deaktiviert werden. Danach stehen im ausgeloggten Zustand drei Soft-Keys zur Verfügung, über die der jeweilige Test gestartet werden kann. Sie haben die Wahl.

► Kann ich auch Gas-Flaschen anderer Gaslieferanten verwenden?

Selbstverständlich. Dennoch erleichtert die Verwendung von Dräger Prüfgasflaschen die Konfiguration: Durch Eingabe der Sachnummern sind sofort alle Konzentrationen automatisch gesetzt.

► Werden nur neue Gasmessgeräte unterstützt oder kann ich meine bereits vorhandenen Gasmessgeräte ebenfalls verwenden?

Die Dräger X-dock unterstützt auch Ihre vorhandenen Gasmessgeräte. Allerdings müssen diese auf eine kompatible Software-Version gebracht werden (Firmware Update).

Hierzu bieten wir eine kostenlose CC-Vision an, die Sie hierbei unterstützt.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ VERSCHIEDENES

► Kann ich die Anlage auch „mobil“ verwenden?

Die Anlage unterstützt 12V-Betrieb
z.B. über den Zigarettenanzünder eines Automobils.

► Benötige ich ein Purge-Modul für die Abgase (eine zusätzliche Pumpe, um Abgase abzuführen)?

Nein. Die Dräger X-dock besitzt EINEN Ausgang für Abgase. Hier kann ein Schlauch mit bis zu 10m Länge angeschlossen und das Abgas abgeführt werden. Ein Purge Modul ist nicht erforderlich.

► Kann eine Justierung durchgeführt werden, wenn der Bumpstest fehlschlägt oder das Kalibrierintervall abgelaufen ist?

Ja. Wenn die Option „Auto-Reparatur“ aktiviert ist, wird ein fehlgeschlagener Begasungstest direkt durch eine Justierung „repariert“. Ist das Kalibrierintervall abgelaufen und diese Option aktiviert, wird direkt eine Justierung gestartet und der Begasungstest übersprungen.

► Kann ich Toleranzen für den Test festlegen?

Dräger X-dock nimmt Ihnen diese Arbeit ab. Toleranzen sollten sensorspezifisch festgelegt werden, denn nicht jedes Gas kann mit der gleichen Toleranz in Prüfgaszyklindern abgefüllt werden (so haben z.B. H₂S, HCN oder THT oft 10% Toleranz, Methan oder Kohlenstoffmonoxid aber nur 2%).

Auch die Sensorgenauigkeiten unterscheiden sich. Daher bringt jedes Gerät seine sensorspezifische Toleranz mit – und erleichtern Ihnen die Arbeit. Jedoch haben Sie die Möglichkeit, wenn Sie dennoch eigene Vorgaben machen möchten, mittels Dräger CC-Vision die vorgeschlagenen Toleranzen zu überschreiben.



ANFANG



Dräger X-dock Frequently Asked Questions



■ VERSCHIEDENES

► Wieso gibt es kein X-am 7000 Modul?

Die Dräger X-dock ist speziell auf die XXS Sensoren abgestimmt und unterstützt die persönlichen Gasmessgeräte wie das X-am 125 und die Pac Serie, die vornehmlich in größeren Geräteflotten Verwendung finden.

Das Dräger X-am 7000 wird leider nicht unterstützt. Für das X-am 7000 empfehlen wir die Verwendung der Dräger Ecal. Zusammen mit der Software Drägerware Workshop 3/5/7000 kann so auch eine gemeinsame Datenbank für beide Systeme betrieben werden.

► Kann ich weiterhin die Bumpeteststation verwenden bzw. erwerben?

Ja. Die Bumpeteststation wird weiterhin unterstützt und bleibt in unserem Portfolio. Die Ergebnisse dieser Tests liegen jedoch nicht in der Datenbank des X-dock Systems vor. Das Kalibrierdatum wird natürlich nach dem nächsten Einlegen in der Dräger X-dock ebenfalls erneuert.

► Kann ich den Touch-Screen auch mit Handschuhen bedienen?

Ja. Die Dräger X-dock verwendet einen „resistiven“ Touch-Screen.

D. h. auch ohne leitfähige Materialien kann der Touchscreen bedient werden. Sehr komfortabel über einen Stift/Stylus, aber auch mit dem Finger und sogar mit Handschuhen.



ANFANG

UNTERNEHMENSZENTRALE

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53-55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

NIEDERLASSUNGEN

REGION NORD

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-0
Fax 040 668 67-150
vertrieb.nord@draeger.com

REGION OST

Dräger Safety AG & Co. KGaA
An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-0
Fax 0341 35 0 31-161
vertrieb.ost@draeger.com

REGION SÜD

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-0
Fax 0711 721 99-50
vertrieb.sued@draeger.com

REGION WEST

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-0
Fax 02151 37 35-50
vertrieb.west@draeger.com

DRÄGER SERVICE

REGION NORD

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-161
Fax 040 668 67-155
service.nord@draeger.com

REGION OST

Dräger Safety AG & Co. KGaA
An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-164
Fax 0341 35 0 31-166
service.ost@draeger.com

REGION SÜD

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-43
Fax 0711 721 99-51
service.sued@draeger.com

REGION WEST

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-16
Fax 02151 37 35-29
service.westkr@draeger.com

REGION WEST

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Max-Planck-Ring 25 A
65205 Wiesbaden
Tel 06122 95 65-70
Fax 06122 95 65-77
service.westwi@draeger.com

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

ÖSTERREICH

Dräger Safety Austria GmbH
Wallackgasse 8
1230 Wien
Tel +43 1 609 36 02
Fax +43 1 699 62 42
office.safety@draeger.com

SCHWEIZ

Dräger Safety Schweiz AG
Aegertweg 7
8305 Dietlikon
Tel +41 44 805 82-82
Fax +41 44 805 82-80
info.ch.sd@draeger.com

Hersteller:

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland